



LOGISTIK macht mobil

Am 17. April war es soweit: Die Logistik-Branche konnte hier zu Lande ihren ersten eigenen „Feiertag“ begehen. Unzählige Unternehmen und Institutionen öffneten dazu ihre Türen für die breite Öffentlichkeit, bei der so u. a. für mehr Verständnis für die Anliegen des gewerblichen Güterverkehrs geworben werden sollte.

Eines der wichtigsten Ziele: Den Nachwuchs für die unterschiedlichen Berufsbilder der Branche zu begeistern. Rund 20.000 Logistik-Interessierte haben am 17. April nach Angaben der Bundesvereinigung Logistik (BVL) die Möglichkeit genutzt, sich auf insgesamt 212 Veranstaltungen in ganz Deutschland ein eigenes Bild dieses Wirtschaftsbereiches zu machen. Viele Schüler und Studenten informierten sich insbesondere über die beruflichen Chancen in der Logistik. Unternehmen aus Industrie, Handel und Logistik-Dienstleistung hatten ihre Tore geöffnet, um der Öffentlichkeit zu zeigen: Logistik macht's möglich! Institute präsentierten ihre Forschungsarbeiten, Hochschulen stellten ihre Studienangebote vor. Engagiert waren mehr als 350 Unternehmen, Organisationen und Institute.

Öffentlichkeit schaffen

„Die positive Resonanz bestärkt uns darin, dass ein Tag der Logistik der richtige Weg ist, unseren interessanten und vielseitigen Wirtschaftsbereich in der Öffentlichkeit sichtbarer zu machen“, so Prof. Raimund Klinkner, Vorsitzender des Vor-

TAG DER LOGISTIK
2008



DIENSTLEISTUNGSSPARTE
sorgte deutschlandweit für offene Türen

